



Foto: PD

KUNST • Die wundersame Rauminstallation «Synesthesia – ein fluides Klangwerk» Klangwelten im Plexiglasbecken

Die Pianistin Andrea Hermenau ist Synästhetikerin. Sie kann «Farben hören», Klänge lösen bei ihr ein Farbgefühl aus. Ihre Musik untermalt einen Film der Aarauer Medienkunststudentin Claudia Waldner, in dem es um die vier Farben Rot, Gelb, Blau und Grün geht. In ihrem aktuellen Projekt «Synesthesia» hat Waldner ihren Film jedoch weiter verwandelt: Sie und drei weitere Klangkünstler (Christian Kuntner, Hans-Peter Gutjahr und Peter Baumgartner) haben je eine der Farben neu vertont, und zwar ausgehend vom Pianospiele Andrea Hermenaus. «Farb- und Klangempfinden sind bei jedem Menschen anders», erzählt Claudia Waldner. «Deshalb habe ich die drei anderen Künstler auch gebeten, ihr subjektives Empfinden zu zeigen.»

Entstanden ist eine komplexe Rauminstallation aus Klang und bewegtem Bild: Der Film wird auf eine Wasserfläche in einem Plexiglasbecken projiziert, abwechslungsweise sind dazu die ursprüngliche Pianomusik und die vier daraus abgeleiteten Klangstücke zu hören. Immer, wenn

eine der vier Hauptfarben im Film vorkommt, bewegt ein Bassshaker das Wasser – Klangwelten werden zu Wasserwellen, und es entsteht eine räumlich-akustische Verbindung zwischen den Wänden des Kunstraumes und dem Herzstück der Installation, dem Wasserbecken.

Obwohl viele Experimente und aufwändige Programmierungen nötig waren, um das faszinierende Thema künstlerisch umzusetzen, steht die Technik nicht im Vordergrund: «Es stecken keine technischen und wissenschaftlichen Geheimnisse dahinter, es geht vielmehr um die Magie von «Synesthesia»», sagt Claudia Waldner, die zwei Jahren an diesem Projekt gearbeitet hat. Und die Klänge seien nicht etwa laute, verzerrte Geräusche, sondern weitgehend harmonisch: «Die Installation ist wie ein Konzert.»

Evelyne Baumberger

AARAU Kunstraum Aarau Ochseneggässli 7

Fr, 12. Oktober, 19 Uhr, Vernissage
Sa/So, 13–16 Uhr; Do/Fr, 16–19 Uhr
Bis 4. November

Fr, 19. Oktober, 19 Uhr. Gespräch: Tom Fellner (Kunstmaler und Farbspezialist) sowie ein Neurochirurg sind zur Diskussion über Farbwahrnehmung aus medizinischer, akustischer und visueller Sicht eingeladen.

Eine nasse Angelegenheit: Das Wasserbecken ist Klangerzeuger in einer aufwändigen Installation.

«SYNESTHESIA – EIN FLUID-
DES KLANGWERK»
///
AZ Live
06.10.20007